

# Medieninfo

vom 22. Mai 2009 / 19.30 h

Gletschersee Grindelwald

## Gefahr eines Moränenabbruchs

### Überblick / Generelle Lage

Das Ereignis, auf welches sich Behörden, Wehrdienste und Führungsorganisationen seit Monaten systematisch vorbereitet haben, könnte in den nächsten 24h Stunden eintreffen. Die Rutschbewegungen an der Stiereggmoräne haben sich stark beschleunigt. Ein Abbruch ist bis Samstagabend wahrscheinlich.

Die Auswirkungen in Zusammenhang mit dem derzeit hohen Pegel des Gletschersees lassen sich talauswärts schwer abschätzen, da z.B. nicht klar ist, ob der Rutsch als Ganzes oder in Teilen abgleiten wird. Da ein Grossabbruch ein Hochwasser in der Lüttschine verursachen könnte, wurde als präventive Massnahme die Schutzbereitschaft von Grindelwald durch das Lüttschintal bis Bönigen erhöht, indem

- Die Beaver-Schutzsysteme im Raum Wilderswil – Flugplatzgelände – Bönigen werden durch die Feuerwehr aufgebaut
- Die Autobahn A8 wird ab 20.00 Uhr vorsorglich gesperrt
- Die Schwemmholzsperrung auf dem Brienersee verlegt wird

### Verhaltensanweisungen

Die Bevölkerung wird gebeten:

1. Von der Lüttschine fernzubleiben
2. Die Anweisungen von Behörden, Feuerwehr und Rettungskräften zu befolgen
3. Radio BeO und Schweizer Radio DRS Regionaljournal für Aktualisierungen verfolgen.

### Informationsquellen

Folgende Informationskanäle stehen Bevölkerung und Gästen zur Verfügung:

- Radio Berner Oberland „Radio BeO“, zu empfangen über:  
Region Interlaken 96,8 / Lüttschinentäler 95,9 / Thunersee 88,8 / Brienz 94,9 Mhz
- Schweizer Radio DRS, Regionaljournal
- Internet: [www.gletschersee.ch](http://www.gletschersee.ch), [www.rfo-boedeli.ch](http://www.rfo-boedeli.ch) sowie Webseiten der Gemeinden
- SMS Info System (nur für Abonnenten)
- Kabelfernsehen Bördeli

Bilder stehen zum Download auf der Webseite [www.gletschersee.ch](http://www.gletschersee.ch), Bereich Medien zur Verfügung.

### Vorgesehene nächste Information:

22. Mai 2009 / ca. 22.00 h

### Für Rückfragen und weitere Informationen stehen zur Verfügung:

Fachpersonen:

- Walter Dietrich, Regierungsstatthalter und Chef Bezirksführungsorganisation Interlaken (BFO)  
Telefon 033 826 4100, [walter.dietrich@jgk.be.ch](mailto:walter.dietrich@jgk.be.ch)
- Emanuel Schläppi, Gemeindepräsident Grindelwald, Telefon 079 350 9060,  
[schlaeppi.e@grindelwaldbus.ch](mailto:schlaeppi.e@grindelwaldbus.ch)

Chefin Information Bezirksführungsorganisation Interlaken (BFO)

- Jrene Küng, Telefon 079 276 5233, [kueng@quicknet.ch](mailto:kueng@quicknet.ch)

Interlaken, 22. Mai 2009